

Sonnensteinstraße 20
4040 Linz

Direktionen
der Volksschulen, Sonderschulen,
Neuen Mittelschulen und Hauptschulen
sowie der allgemein bildenden höheren Schulen

in Oberösterreich

Bearbeiter:
Hr. LSI Franz Payrhuber

Tel: : 0732 / 7071-1201
Fax: 0732 / 7071-1190
E-mail: LSR@lsr-ooe.gv.at
<http://www.lsr-ooe.gv.at>

Ihr Zeichen	vom	Unser Zeichen	vom
--	--	B9-12/0010-2015	19.08.2015

**Verkehrssicherheitsaktion "Mach dich sicher"
auf den 3. - 8. Schulstufen, Schuljahr 2015/2016**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen teilt mit Schreiben BMBF-38.520/0016-I/6/2015 vom 10.08.2015 Folgendes mit:

Im Jahr 2014 verunglückten 2802 Kinder, davon sehr viele als Mitfahrer im PKW.

Der Verstoß gegen die Kindersicherungspflicht ist ein häufiges von der Polizei geahndetes Vormerkdelikt. Noch immer ist vielen LenkerInnen nicht bewusst, dass Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr, die kleiner als 150 cm sind, mit einem der Größe und dem Gewicht der Kinder entsprechenden Rückhaltesystem gesichert werden müssen.
(Rechtsgrundlage: §106 Kraftfahrgesetz)

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen hat deswegen die Idee zur Aktion „Mach dich sicher“ für die 3. - 8. Schulstufe entwickelt.

Ziel dieser Aktion ist es, den SchülerInnen die Wichtigkeit des Angurtens deutlich zu machen. Damit können sie eigenverantwortlich handeln und auch das Thema in die Familie tragen. Es soll die Motivation zur Verwendung des Gurtes und eines richtigen Kindersitzes bei den SchülerInnen, Eltern und AutolenkerInnen gestärkt werden.

Die Aktion wird gemeinsam mit dem Bundesministerium für Inneres durchgeführt und von der AUVA (Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt) unterstützt.

Ablauf der Aktion

Die Exekutive hält AutofahrerInnen an. Dabei wird man 3 Gruppen von KraftfahrerInnen unterscheiden können:

- a) FahrerInnen die sich und Kinder im PKW richtig gesichert haben und sich somit rechtskonform verhalten.
- b) Jene, die sich nicht ordnungsgemäß mit den Rückhaltesystemen gesichert haben. Die SchülerInnen überreichen allen LenkerInnen einen Aufkleber mit der Botschaft „Mach dich sicher“ und den Folder „Mach dich sicher“. Außerdem sollen die SchülerInnen die nicht ordnungsgemäß gesicherten LenkerInnen auf das vorschriftswidrige Verhalten und die damit verbundenen Gefahren hinweisen.
- c) LenkerInnen, die Kinder nicht ordnungsgemäß gesichert transportieren. Die Nichtbeachtung der Vorschriften zur Kindersicherung ist ein Vormerkdelikt.

Diese Verfehlung wird direkt durch das Exekutivorgan geahndet. Die SchülerInnen kommen mit diesen Autofahrern nicht in Kontakt.

Das Kraftfahrgesetz schreibt vor: "Mit Kraftfahrzeugen und Anhängern dürfen Personen nur befördert werden, wenn deren Sicherheit gewährleistet ist". Der Gesetzgeber zielt darauf ab, Kinder unter vierzehn Jahren, die kleiner als 150 Zentimeter sind, besonders zu schützen. So ist es Pflicht des Lenkers, dafür zu sorgen, dass Kinder nur mitfahren, wenn geeignete, der Größe und dem Gewicht der Kinder entsprechende Rückhaltesysteme vorhanden sind und diese auch verwendet werden.

Es wird den Schulen empfohlen, rechtzeitig mit der Polizei (2- 3 Wochen vor der Aktion) Kontakt aufzunehmen und Zeitpunkt und Wahl der Örtlichkeit zu klären.

Interessierte LehrerInnen erhalten vom Verkehrserziehungsreferenten Herrn Gottfried SIGL, M.A., Pädagogische Hochschule OÖ, Kaplanhofstraße 40, 4020 Linz, Tel.: 0732/7470-7145, E-mail: Gottfried.Sigl@ph-ooe.at Klassenplakate, Folder und Aufkleber; im Bundesministerium für Bildung und Frauen können die Materialien unter sabine.bauer@bmbf.gv.at bestellt werden.

Weitere Informationen stehen auf www.netzwerk-verkehrserziehung.at zur Verfügung.

Das Netzwerk Verkehrserziehung ist ein Online-Medium des BMBF. Hier werden laufend Neuigkeiten zur Verkehrserziehung, zu Verkehr und Sicherheit präsentiert. Es werden grundlegende Informationen zur Verkehrserziehung, zu Kampagnen und Aktionen sowie Unterrichtsmaterialien angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Amtsführenden Präsidenten
HR Dr. Sonnberger